

## KURZ NOTIERT

## Imgenbroich ermittelt neuen Schützenkönig

**Imgenbroich.** Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft Imgenbroich feiert am Sonntag, 15. Juni, ihr Schützenfest. Treffen ist um 13.45 Uhr am Schützenheim, von dort aus werden um 14 Uhr mit musikalischer Begleitung die amtierenden Majestäten abgeholt. Nach der Rückkehr zur Schützenwiese werden dort die neuen Majestäten ermittelt. Für das leibliche Wohl sorgen Grill, Waffeln und Getränkestand, für Kinder steht eine Spiel- und Schminckecke zur Verfügung. Regenschutz und Heizstrahler schützen vor dem erwarteten kühlen Wetter. Musikverein und Trommlerkorps spielen beim Schützenfest zur Unterhaltung auf und werden später erstmalig die neue Majestät nach Hause begleiten.

## NOTDIENSTE

**Monschau:** Dr. Hege, Hatzenvennstraße 3, Konz, ☎ 02472/2707; ab 19 Uhr unter ☎ 0180/5044100.

**Roetgen:** Arzt Sunadi, Hauptstraße 15a, Roetgen, ☎ 02471/4074, ab 19 Uhr über die Arzt-Zentrale, ☎ 0180/5044100.

**Simmerath:** ab 19 Uhr erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

**Apotheke:** Marien-Apotheke, Imgenbroich, Trierer Straße 280, ☎ 02472/80290.

**Hürtgenwald:** Arzt-Zentrale, ☎ 0180/5044100.

**Zahnarzt:** Zahnärztlicher Notdienst ab 18 bis 8 Uhr morgens unter ☎ 01805/986700.

**Tierarzt:** Dr. Ramisch, Paustebacher Str. 39, Simmerath, ☎ 02473/1511; Tierarztpraxis Heiko Nores, Walheim, Prämiestraße 31/Dr. Rizgalla und Dr. Rizgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, Simmerath, ☎ 0152/23227475. Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen-Brand, ☎ 0241/92866-20.

**Rettungsdienste:** Rettungshubschrauber mit Notarzt/Notarzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankenwagen: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.

## RAT UND HILFE

**Sozialpsychiatrischer Dienst,** Sprechstunde des Gesundheitsamtes für Suchtkranke, psychisch Kranke und Angehörige, Simmerath, Gesundheitsamt, 8-12 Uhr, Mosaikraum, Fuggerstraße 48.

**Arbeitskreis Legasthenie,** ☎ 02473/1847, Gesprächskreis, 20 Uhr, Mosaikraum, Fuggerstraße 48, Simmerath.

**Deutsche Rheuma-Liga,** Beratung unter 02473/7394.

**Arbeitslosenzentrum** Monschau im Bischof-Vogt-Haus, Bergstraße 1, ☎ 02472/909231, 8.15-13 und 15-17 Uhr.

**Beratungsstelle des Caritasverbandes in Monschau,** ☎ 02472/804515, Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 9-17 Uhr, Laufenstraße 22.

**Suchtnotruf,** ☎ 0800/7824800, gebührenfrei.

**Telefonseelsorge,** ☎ 0800/1110111, gebührenfrei.

## WIR GRATULIEREN

**Rosa Masur** in Kalterherberg, Gatterweg 1, die heute 87 Jahre alt wird.

**Lambert Rader** in Höfen, Wolfsweg 4, der heute 83 Jahre alt wird.

**Maria Eischet** in Lammersdorf, Sonntagstraße 67, die heute 80 Jahre alt wird.

## ENTSORGUNG

## HEUTE

**Altpapier,** ab 6 Uhr in Roetgen (Bereich 2).

**Grünabfallsammlung,** Parkplatz Gewerbegebiet Himo, 15-18 Uhr, Imgenbroich.

**Sperrmüll,** ab 7 Uhr in Monschau, Höfen, Mützenich.

## MORGEN

**Sperrmüll,** in Imgenbroich, Konz, Rohren, Widdau, Kalterherberg.

## Musiker für neues Musical-Projekt „Freude“ gesucht

Das moderne musikalische Märchen soll im November auch in Monschau Premiere feiern. Nachfolger von „Satans Saat“.

**Monschau.** Zurzeit laufen in Monschau die Vorbereitungen für ein ehrgeiziges Amateur-Musicalprojekt, das im November Premiere feiern wird. Der Titel des Musicals ist „Freude“ aus der Feder des bekannten Blasmusikkomponisten Kurt Gäble und des Autors Paul Nagler.

Wie schon bei dem erfolgreichen Musicalprojekt „Satans Saat“ im Jahre 2004 stecken die beiden Konzener Musiker und Theateraktiven Stefan Herbst und Egon Kell hinter der Idee einer eigenen Musicalproduktion in ihrer Heimat. Dieses Mal konnte sogar der aus Radio und TV bekannte Kinderchor aus Raeren und St. Vith unter

der Leitung von Marc Lemmens als Mitwirkende gewonnen werden. Komplettiert wird das „Europäische“ Ensemble durch junge Musiker (unter anderem der Musikvereine Konz und Heimat-echo Steckenborn) sowie durch Schauspieler und die eingespielte Bühnenscrew des Theatervereins Konz.

Als Dirigent konnte der junge Konzener Nachwuchsdirigent Stephan Förster gewonnen werden. Die beiden Solisten sind Karin Soumagné-Stockschlaeder und Dr. Edmund Kruse aus Roetgen, die ebenfalls bei der Produktion in 2004 ihr musikalisches- und schauspielerisches Können unter

Beweis gestellt haben.

Beim Musical, so die beiden Initiatoren, handele es sich eigentlich eher um ein modernes Märchen. Märchen erzählen nicht nur von vergangenen Zeiten und sind nicht nur für Kinder erdacht worden; es gibt auch Märchen für Erwachsene oder für Erwachsene und Kinder.

In unserer heutigen, recht seelenlosen Umwelt produziert ein Unternehmer Dinge, die – angeblich – Freude erzeugen sollen. Es ist nicht verwunderlich, dass er darüber seine eigene Freude an der Sache verliert. In den alten Märchen sandte der König in solchen Fällen seine Boten aus, damit sie

für ihn nach Rat suchten. Heute bedient man sich des Internets. Die E-Mails des Unternehmers, die er an die verschiedensten „Kontakte“, also seine Kunden verschickt, bringen ihm nichts Neues. Sie helfen ihm nicht, die Freude wieder zu finden – bis auf die letzte Nachricht, die er von einer wundersamen Frau erhält. Sie verleitet ihn zu dem Wagnis, den Fuß in unbekanntes Land zu setzen. Er nimmt die Herausforderung an, und von da an widerfahren ihm ungeahnte Dinge...

Aufführungen sind in Monschau, Raeren, St. Vith, Eupen und im kommenden Jahr auf dem Kreismusikfest in Konz geplant.

## Probe jeden Dienstag

Für das Orchester des Musicals werden derzeit noch Musiker aller Alters- und Leistungsstufen und Instrumente gesucht. Besonders würde sich Dirigent Stephan Förster aber über Verstärkung in den Registern des „Tiefen Bleches“ (Bass, Posaune, Tenorhorn) freuen.

Interessenten jeglicher Art können einfach zu den Proben kommen, die jeden Dienstag von 19.00 bis 20.15 Uhr im ehemaligen Jugendraum unter der Pfarrkirche in Konz stattfinden.

## Lange Nacht in sieben Museen

Am Freitag sind Senfmühle, Rotes Haus, Glashütte, Kaffeerösterei, Brauerei, Uraalt Scholl und das Druckereimuseum von 19 bis 1 Uhr geöffnet.

**Monschau.** Nachts können, wie man spätestens seit einem Kinohit aus Hollywood weiß, in Museen wundersame Dinge geschehen. Das wird in Monschau nicht anders sein, wenn dort am Freitag, 13. Juni, unter dem Slogan „Nachts im Museum“ von 19.00

Zu klassischer Musik bietet das **Rote Haus**, ein Wahrzeichen der Stadt Monschau, offene Führungen an, bei denen natürlich die freitragend eingebaute Eichenholzstiege mit ihren herrlichen Schnitzereien zu den Highlights zählt.

## Heute Freikarten

Wie viele Museen beteiligen sich am 13. Juni am Event „Nachts im Museum“? Wer diese Frage richtig beantwortet und heute in der Redaktion anruft, der nimmt an einer Verlosung teil, bei der es 5 x 2 Karten für die „Nacht der Museen“ zu gewinnen gibt. Anrufen können Sie am heutigen Donnerstag von 10.00 bis 10.10 Uhr unter ☎ 02472/970031. Aus allen Anrufern werden die fünf Gewinner ausgelost, der rechte Weg ist ausgeschlossen.

bis 1.00 Uhr „Die lange Nacht der Museen“ eingeläutet wird.

„Sieben auf einen Streich“ heißt es bei der Premiere des Events „Nachts im Museum“, bei dem sieben Museen im Monschauer Stadtgebiet nicht nur ihre Pforten zu später Stunde öffnen, sondern den Besuchern auch ein ganz spezielles Angebot unterbreiten.

Im **Druckereimuseum Weiss** können die Besucher beispielsweise selbst als Magier der schwarzen Kunst tätig werden. An historischen Druckmaschinen erhalten sie die Möglichkeit, eine persönliche Urkunde anzufertigen.

Die **Historische Senfmühle** ist mit Sicherheit das Schärffste, was Monschau zu bieten hat. Bei speziellen Vorführungen hat man die Möglichkeit, dem Senfmüller bei seiner Arbeit über die Schulter zu schauen. Dazu gibt es fetzige Live-Musik und zahlreiche Leckereien.

## Schaurösten und Glasblasen

Auf Maschinen, die aus den 40er und 50er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts stammen, wird die **Kaffee-Rösterei Maassen** im Rahmen eines Schauröstens eine Auswahl ihrer besten Kaffeesorten herstellen.

In der **Römischen Glashütte** kann man dabei zusehen, wie aus einer glühenden Masse durch Ziehen, Blasen und Kneifen ein tolles Gefäß oder eine Figur aus Glas entsteht. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Tausende Bierflaschen aus aller Welt, alte Brauereigerätschaften und vieles mehr gibt es im Monschauer **Brauereimuseum** zu bestaunen. Dort finden regelmäßige Führungen statt, und in den gemütlichen Räumen kann man sich niederlassen, kulinarisch stärken und natürlich ein leckeres Bierchen trinken.

## Shuttle-Bus und Eintrittskarten für die lange Nacht der Museen

**Shuttle-Bus:** Da nicht alle Museen im historischen Stadtkern von Monschau ansässig sind, wird für die lange Nacht der Museen ein Shuttle-Service mit zwei Linien eingerichtet, auf denen immer zur halben und vollen Stunde bis 2 Uhr hin und zurück verkehrt wird. Die Haltestellen der Linie 1 sind die Uraalt Scholl, die Senfmühle, Burgau, Monschau-Innenstadt sowie das Druckereimuseum Weiss in Imgenbroich. Die Linie 2 verkehrt auf der



Absolut sehenswert bei der „langen Nacht der Museen.“ Die freitragende Treppe im Museum Rotes Haus in Monschau. Foto: P. Stollenwerk

Lockere Verzöllche, interessante Führungen und leckere Verpflegung – das alles erwartet die Besucher der „**Uraalt Scholl**“ in Mützenich. Dort wird übrigens zum

Ausklang der langen Museumsnacht gegen 23.30 Uhr ein Lagerfeuer entzündet.

Sollte die Premiere ein Erfolg werden, ist durchaus vorstellbar, dass die lange Nacht der Museen zur dauerhaften Einrichtung wird – zumal von dem Angebot nicht nur Gäste und Touristen, sondern auch Einheimische angesprochen werden sollen.

Weitere Infos zu „Nachts im Museum“ und telefonische Kartenvorbestellung (zuzüglich einmalig zwei Euro Versand) bei der Monschau-Touristik, Stadtstraße 16 in Monschau, ☎ 02472/804822, Fax 02472/4534, Öffnungszeiten: täglich 10 Uhr bis 17 Uhr. (dm)

Mehr dazu unter [www.monschau-touristik.de](http://www.monschau-touristik.de)

## Unterordnung und Spürsinn werden getestet

Leistungsprüfung für Sporthunde in Höfen

**Höfen.** Der klassische Hundesport gewinnt wieder mehr an Bedeutung. Insbesondere im Rahmen der Zucht müssen die Wesensmerkmale und Leistungen der verschiedenen Hunderassen gefördert werden. Ein besonderer Gradmesser für die Qualität der Hunde sind die Leistungsprüfungen. Eine solche veranstaltet die Ortsgruppe Höfen im „Verein für Deutsche Schäferhunde“ (SV) am kommenden Sonntag, 15. Juni.

## Besser als jede Technik

Die Veranstaltung beginnt um 9.30 und findet auf der Platzanlage in Höfen Alzen statt. Erste Disziplin ist die Fährtenarbeit der Hunde. Dies ist ein Bereich, in dem mit dem Geruchssinn ein Merkmal geprüft wird, das auch in der heutigen Zeit, beispielsweise bei der Suche nach Vermissten, Rauschgift oder Sprengstoff durch

keine technische Lösung ersetzt werden kann.

Im Anschluss werden die Teilnehmer in der Unterordnung ihr Können unter Beweis stellen. Der Gehorsam des Hundes ist ein sehr wichtiges Merkmal im täglichen Leben. Im Rahmen der Begleithundeprüfung, die Grundvoraussetzung für alle weiteren Prüfungen der Hunde ist, wird neben dem Gehorsam auch die soziale Verträglichkeit des Hundes bewertet.

Nach Mittag werden die Hunde in der Königsdisziplin, dem Schuttsdienst, ihre Leistungsfähigkeit zeigen. Auch hier spielen die Elemente des Gehorsams bei dem Beutespiel eine wesentliche Rolle. Richter dieser Veranstaltung ist Pawlos Galanakis.

Die Ortsgruppe Höfen freut sich auf ihren Besuch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Cafeteria wird ab 14 Uhr geöffnet sein.

## DONNERSTAG IN DER NORDEIFEL

Redaktion Nordeifel  
Matthias-Offermann-Str. 3  
52156 Monschau  
Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)

E-Mail:  
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

## SIMMERATH

**Offener Treff**, 16-20 Uhr, Jugendcafé Simmerath, Bickerather Straße 1.

**Bereisung Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“**, 11.15-13.15 Uhr in Huppenbroich.

**Vortrag „Streitende Kinder – genervte Eltern“**, 20 Uhr, Kalltalgrundschule Lammersdorf, Im Pohl 7.

**DRK-Blutspenden**, 17-20 Uhr, Pfarrheim, Dürener Str., Rollesbroich.

## ROETGEN

„**Kleiner offener Treff**“, Billard, Kicker, Spiele und andere Aktionen in der Gruppe für Kinder bis

14 Jahre, von 18-19.30 Uhr, „Offener Treff“ für Jugendliche ab 14 Jahren, von 19.30-22 Uhr, 18-19.30 Uhr, Jugendtreff der Grenzlandjugend, Offermannstr. 31.

„**Kreative Bewegungsgruppe**“, Gruppenangebot für Grundschul Kinder, 16-17.30 Uhr, Jugendtreff der Grenzlandjugend, Offermannstr. 31.

## MONSCHAU

**Philipp Hennevoigt - Linolschnitte**, bis 1.7., 11-17 Uhr, KuK Kunst- und Kulturzentrum, Austr. 9., Monschau.

**Hausaufgabenbetreuung**, für Kinder ab 5. Schuljahr, Übermittagsbetreuung ab 13 Uhr möglich nach vorheriger Absprache, tel. 7422, 14-16 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1.

**Offener Nachmittag für alle Grundschul Kinder**, 15.30 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1.

**Bereisung Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“**, 14.30-16.30

Uhr in Konz.  
**Stammtisch**, Der Treff für Menschen mit und ohne Handicap, 18 Uhr, Cafe Cubus, Am Handwerkerzentrum 1, Himo, Imgenbroich.

**Hochbegabten-Projekt „Smarties“**, Infoabend für Jugendliche der weiterführenden Schulen und Eltern, um 20 Uhr im Druckereimuseum Weiss, Imgenbroich.

**FDP-Stadtverband; Treffen mit Bürgerbeteiligung**, Thema: „Neues Einkaufszentrum am Lidl“, 20 Uhr, Gaststätte „zur alten Molkerei“, Höfen, Hauptstraße 72.

## VOGELSANG

**Ausstellung „Verführt. Verleitet. Verheißt“**, Das kurze Leben des Hitlerjungen Paul B., bis 29.6., 11-17 Uhr, Forum Vogelsang.

## HEIMBACH

**Kammermusikfest „Spannungen“**, mit Werken von Johann Sebastian Bach und George Enescu, 20 Uhr, Wasserkraftwerk Heimbach, Kleestraße.